

Hellerthaler Zeitung

Nr. 26 | 127. Jahrgang | 6. Juli 2024



Überparteiliche Heimatzeitung für den Freien Grund und Nachbargebiete



KULTUR zwischen
Heller und Sieg
im Innenteil



Abwechslung
gefällig?

- Maler- und Lackierarbeiten
- Fassadenanstrich
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Putzarbeiten
- Wärmedämmung
- Trockenbau

Dieter Flick
Tel.: 02736/447172 | Dillener Straße 18 | 57299 Burbach - Würgendorf

Möchten Sie täglich
gut informiert sein?



Siegener Zeitung

Neugierig? Lassen Sie sich überzeugen:
0271 5940-264 oder
abo@siegener-zeitung.de

Ein Klassefest zum Jubiläum

Sommerfestfest des Kinderzuhausees Burbach: Kinderaugen sollen weiterhin leuchten



Beim Sommerfest des Kinderzuhausees wurde viel gebastelt.

Fotos: Rolf Henrichs

Burbach. „Wir hatten heute 20 Jahre Förderverein Kinderzuhause. Es war ein klasse Fest zum Jubiläum“, freute sich der Fördervereinsvorsitzende Falk Heinrichs über den gelungenen Tag.

Das Programm war vielfältig. Ein kleiner Zirkus sorgte für Staunen. Die jugendlichen Bewohner lieben die Pferde. Der Umgang mit den Tieren fördert ihr Sozial- und Lernverhalten. Basteln und Schminken begeisterten die jugendlichen Bewohner und kleinen Gäste. Florida, eine Mischung aus Amaretto, Mango, Orange und Grenadine-Sirup und Kiba-Drinks wa-

ren die richtigen Cocktails gegen die Hitze. Die Burger aus dem Van gereicht schmeckten vorzüglich. Bezahlt wurde mit einer freiwilligen Spende.

„Es ist schön, wenn man etwas zurückgeben kann, wenn es einem persönlich gut geht. Es ist immer wieder eine große Freude, in die strahlenden Augen der Kinder zu schauen“, so Isabell Wienkamp und Amelie Menk vom Vorstand. Merle Langenbach malte mit den Kindern. Sie hatte sich im Inneren der Einrichtung an einer Wand verewigt. „Das Ziel unseres Fördervereins ist, die Lebensqualität aller Haus Burgweg-Bewohner zu

verbessern, zu fördern, zu optimieren – durch Verlässlichkeit, Nachhaltigkeit, Individualität.“, so kann man auf der Internetseite nachlesen. Dafür braucht es einen gut gefüllten Spendentopf.

Die regionale Geschäftsführerin von Bethel, Pfarrerin Irena Schmidt und Regionalleiter Johannes Moraty vom Träger waren angereist, um dem Förderverein zum Jubiläum zu gratulieren.

Sie waren voll des Lobes für das Engagement des Fördervereins, weil es in dieser Intensität fast schon ein Alleinstellungsmerkmal für Einrichtungen in ihrem Verantwortungsbereich handelt.

Die enge Verbundenheit mit Burbach drückte Bürgermeister



Das von Merle Langenbach an eine Wand im Haus Burgstraße gemalte Bild: Der gut gefüllte Spendentopf.

Christoph Ewers aus. Firmen, Vereine und Einzelpersonen zeigten in 20 Jahren ihr Herz für die Kinder.

Die Spenden werden genutzt, um ihnen besondere Er-

lebnisse zu ermöglichen. Ein Tierpädagoge wird vom Förderverein bezahlt, der mithilfe von Pferden sowohl das Sozial- als auch das Lernverhalten der Kinder fördert. Musiktherapie gehört dazu. Sie ist eine wunderbare Sache für schwerstbehinderte Kinder. Sie werden aktiver und lebendiger, ihre Aufmerksamkeit und Eigeninitiative wird gefördert oder einfach nur ein Lachen in ihr Gesicht transportiert.

Durch Spenden werden Maßnahmen durchgeführt, die das enge finanzielle Korsett der pflegesatzfinanzierten Einrichtung sonst nicht hergibt und das Leben der stark eingeschränkten Bewohner verschönert. Fördervereinsvorsitzender Falk Heinrichs hofft, dass der Spendentopf auch in den nächsten Jahren gut gefüllt wird. roh



Friederike Morgenroth (hinten) schaut zu, wie Natalia Schlucker Leon einen Fußball ganz EM-gemäß auf die Wange malt.

Wichtiger Workshop

VTV: Schutz vor Gewalt im Sport

Neunkirchen. Der VTV Freier Grund hat einen wegweisenden Schritt im Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport gesetzt. An einem so thematisierten Workshop nahmen 16 aktive Mitglieder teil. Stephan Vitt sensibilisierte im Auftrag des Kreissportbundes die Teilnehmer mit einprägsamen Beispielen. So konnten die Übungsleiter und Betreuer ein Gespür dafür entwickeln, zwischen eher zufälligen Grenzverletzungen und Straftaten zu unterscheiden. Rein statistisch ist festzustellen, dass Fälle von Gewalt auch unter den 1850

Vereinsmitgliedern vorkommen müssten. Weitere Bausteine, wie die Einführung eines Ehrenkodex und die Verankerung des Themas in der Vereinsatzung, hat der VTV bereits umgesetzt.

„Wir sind stolz darauf, dass der VTV Freier Grund aktiv dazu beiträgt, eine Kultur des Schutzes und der Prävention zu fördern. Gemeinsam setzen wir uns für ein sicheres Sportumfeld ein“, so Kathrin Nitsch vom VTV, die als ausgebildete Ansprechperson allen VTV-Mitwirkenden zu dem Thema zur Verfügung steht.



Die Teilnehmer des Workshops des Kreissportbundes in Neunkirchen.

Foto: Verein

Neuer Lions-Club-Präsident

Thomas Matena übernimmt Amt von Ingo Schultze-Schnabl



Der neue und der alte Präsident des Lions-Clubs Burbach-Neunkirchen: Thomas Matena übernimmt das Ehrenamt von Ingo Schultze-Schnabl. Foto: Lions-Club

Neunkirchen/Burbach. Neuer Präsident des Lions-Clubs Neunkirchen-Burbach im Freien Grund ist seit dem 1. Juli Thomas Matena.

Der 47-jährige Siegener gehört dem Club bereits seit mehr als zehn Jahren an und ist beruflich seit 20 Jahren in Neunkirchen tätig. Er ist verheiratet und hat eine Tochter. Matena

übernimmt das Amt von seinem Vorgänger Ingo Schultze-Schnabl, der während seiner – bei den Lions üblichen – einjährigen Dienstzeit zahlreiche Projekte im Club durchführen und eine stattliche Summe an Spenden einsammeln und weiterreichen konnte.

Die Spenden des hiesigen Lions-Clubs kommen zu einem

großen Teil der Kinder- und Jugendarbeit in Neunkirchen und Burbach zugute und belaufen sich inzwischen auf über 100.000 Euro. Thomas Matena dankte dem scheidenden Präsidenten für seinen Einsatz und sein erfolgreiches Jahr.

Gleichzeitig stellte er die Pläne für seine wiederum einjährige Amtszeit vor, auf die er sich sehr freut. So wird es im Herbst wieder den beliebten **Lions-Adventskalender** geben, der Ende September auf dem Bauern- und Ökomarkt in Neunkirchen vorgestellt und dort erstmalig zu kaufen sein wird. Auch auf das beliebte Benefizkonzert mit dem Chor „Haste Töne“ im Winter darf man sich schon jetzt freuen.

Außerdem sind noch weitere ehrenamtliche Projekte in Planung, denn der Lions-Club Neunkirchen-Burbach im Freien Grund feiert im kommenden Jahr bereits sein 20-jähriges Bestehen.

Bände fehlen

Hellerthaler Zeitungen gesucht

Neunkirchen. Um die Hellerthaler Zeitung und damit Zeitgeschichte aus dem Freien Grund, Obergrund, Hickengrund und Herdorf für Nachfolgenerationen zu bewahren, soll die Zeitung im Zeitungsportal für alte Zeitungen „Zeit.punkt/NRW“ digital hinterlegt werden.

Die Jahrgänge seit 1932 sind über das Siegener Stadtarchiv handelbar. Aber in der Zeit von 1897 bis 1931 tauchten Lücken auf. In der Reihe der Jahrgangsbände, die Otto Braun dem Heimatmuseum Neunkirchen gegeben hatte. „Wir selbst haben immer angenommen, die fehlenden Ausgaben seien beim Bombenangriff auf Neunkirchen im März 1944 zerstört worden“, so Gabriele Braun. Doch im Rahmen der Recherchen zur Geschichte der Neunkirchner Familie Heinrichs tauchten ver-

schollene Bände auf. „Jetzt habe ich natürlich die leise Hoffnung, dass weitere Bände auftauchen. Bitte schauen Sie zu Hause nach“, wendet sich Frau Braun mit dieser Bitte an die Leser der Hellerthaler Zeitung und ergänzt: „Es ist mir ein großes Anliegen, das Werk von Heinrich Braun, dem Großvater meines verstorbenen Mannes, für lange Zeit offen zugänglich zu machen.“

Das beste Portal ist in meinen Augen das Zeit.punkt-Portal des Landes NRW. Jedermann kann hier zukünftig auch für persönliche Zwecke Verlobungs-, Hochzeits-, Geburtsanzeigen oder einfach mal nachzulesen, was damals das Leben bestimmte“, so Gabriele Braun. Wer einen Band im Zugriff hat, der kann sich gerne per Mail an Gabriele Braun, braun.neunkirchen@t-online.de, wenden. roh



Gabriele Braun ist es eine Herzensangelegenheit, das Erbe ihrer Familie, die Hellerthaler Zeitung, als Zeitgeschichte der Region auch für zukünftige Generationen nachschlagbar zu machen.

Foto: Rolf Henrichs

Betrunken gegen Laterne

Daaden. Am vergangenen Sonntag, kurz nach Mitternacht, teilten mehrere Zeugen der Polizei Betzdorf mit, dass in Daaden auf dem Parkplatz des dortigen Edeka-Marktes ein Pkw gegen eine Laterne gefahren sei. Bei der Unfallaufnahme stellte die Polizei fest, dass der 19-jährige Fahrzeugführer aus

Hachenburg sichtlich alkoholisiert war und es in seinem Zustand nicht geschafft hatte, vorwärts aus der Parklücke auszu-parken. Er war frontal gegen eine Laterne gefahren. Am Pkw und der Laterne entstand Sachschaden.

Der Fahrer hatte einen Atemalkoholwert von 1,32 Promille.



Den Brand eines Holzpolters konnten die Feuerwehren aus Herdorf, Daaden, Kirchen und Dermbach in der Nacht zu Dienstag löschen, am Mittwoch mussten die Floriansjünger noch einmal wegen auflodernden Brandnestern ausrücken. Foto: Feuerwehr

32 Kräfte im Einsatz

Brand eines Holzpolters an der K 101

Herdorf-Dermbach. Zum Brand eines Holzpolters kam es in der Nacht zu Dienstag in Dermbach. Gegen 3.05 Uhr wurden die ersten Kräfte der Einheiten aus Dermbach und Herdorf alarmiert. Der Brand wurde durch einen Lkw-Fahrer gemeldet. Bei Eintreffen fand die Feuerwehr einen etwa 3 x 5 m großen Polter vor, der größtenteils in Brand stand. Um genügend Wasser an die Einsatzstelle befördern zu können, wurden ein weiteres Fahrzeug aus Herdorf sowie Tanklöschfahrzeuge aus Daaden und Kirchen alarmiert. Zusätzlich wurde ein regionales Forstunternehmen hinzugezogen, um die Stämme auseinander-

derzuziehen. 32 Einsatzkräfte der Feuerwehr waren an dem etwa vierstündigen Einsatz beteiligt. Am Vormittag rückten erneut die Einheiten Dermbach und Herdorf aus, um aufgeflammte Glutnester mittels Schaumteppich abzulöschen. Die Polizei Betzdorf hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Da eine Selbstentzündung unwahrscheinlich ist, wird zunächst von einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Brandlegung ausgegangen.

► Hinweise nimmt die Kriminalinspektion Betzdorf unter Tel.: (0 27 41) 92 60 oder per Mail an kibetzdorf@polizei.rlp.de entgegen.

Mainzer Fußballschule

Burbach. „Trainieren wie die Profis“ heißt es am heutigen Samstag und am Sonntag, **6. und 7. Juli**, jeweils ab 10 Uhr im VfB-Sportpark.

Der heimische VfB Burbach veranstaltet gemeinsam mit den FSV Mainz 05 ein Trainingscamp! Dort erleben Kinder und

Jugendliche zwischen sechs und 13 Jahren zwei abwechslungsreiche Tage. Insgesamt stehen vier Trainingseinheiten auf dem Programm, unter anderem beweisen sich alle Teilnehmer in einem Technikparcours.

Zuschauer sind herzlich willkommen.



Merbold

Elektrotechnik GmbH

Meisterbetrieb



-  Elektroinstallationen aller Art
-  Effiziente LED-Beleuchtung
-  Netzwerkverkabelung
-  Photovoltaikanlagen
-  Wallbox-Installation
-  Service - Reparatur - Wartung

 merbold-elektrotechnik.net



 Zum Förderturm 4a
57562 Herdorf

 0 27 44 / 93 178-0

 info@merbold-elektrotechnik.net

 **e-masters**

Das Programm wird härter

Strukturreform im Westfälischen Handball



Trainer Alen Sijaric verspricht sich nach einer guten Vorbereitung ohne Verletzte als Aufsteiger in der Verbandsliga mitmischen zu können. Foto: Rolf Henrichs

Alen Sijaric. Bereits am 20. Juni haben die Männer mit dem Training begonnen und das dreimal die Woche bis zum Saisonstart. Montags ist Krafttraining, dienstags und donnerstags Hallentraining angesagt.

Die komplette Vorbereitung ist das ein Mix aus Schnelldraft,

Ausdauer und handballspezifischem Training. Hintenraus sind noch sechs Vorbereitungs-spiele geplant.

Ein anständiges Pensum! Auch die Frauen rutschen ohne ihre Zutun eine Klasse höher. Sie gehören jetzt der Oberliga an. Sie müssen sich nach einem neu-

en Coach umschauen. Trainer Jan-Hendrik Spieß hört auf. Es bleibt bei 12 Mannschaften wie in der vergangenen Saison.

Männer Verbandsliga: VTV Freier Grund (Aufsteiger), TV Olpe, RSVE Siegen, SG Bösperde (Absteiger), ASC Dortmund, VfL Eintracht Hagen III, HSG Herdecke/Ende, Letmather TV (Aufsteiger), DJK Oespel-Kley, SG Schalksmühle/Halver II, Rotte-Erde Schwelm, TuS Volmetal II, DJK Welper (Aufsteiger), Wittener TV (Aufsteiger). **Frauen Oberliga:** VTV Freier Grund, SG Bösperde, TuS Bommern,

DJK Everswinkel II (Aufsteiger), HSG Gevelsberg/Silschede (Aufsteiger), HSC Haltern/Sythen, DJK Oespel-Kley, PSV Recklinghausen II (Aufsteiger), HSG Schwerte/Westhofen (Absteiger), Soester TV, HVE Vilgigst/Ergste, ETSV Witten.

roh

Ein Urwald in Europa

Wanderung am 11 Juli durch die Naturwaldzelle Großer Stein



Am 11. Juli findet eine Wanderung der Biologischen Station zum Großen Stein bei Holzhausen statt.
Foto: U. Siebel

aber auch auf den durch den Menschen geprägten Waldnutzungsformen. Die Führung findet im Rahmen des Life4SiegereLandscapes am Donnerstag, **11. Juli**, von 18 bis 20.30 Uhr statt.

Teilnehmer, sofern vorhanden, ein Fernglas mitbringen. Treffpunkt ist der Naturwinkel Hickengrund, am Parkplatz gegenüber der Hoorwaldstraße 77 in Burbach-Holzhausen.

Die Wanderung, geführt von Dominik Schöffler, verläuft überwiegend auf befestigten Waldwegen, dabei werden etwa 180 Höhenmeter erklommen. Es wird darum gebeten, dass die Anmeldung über den Online-Veranstaltungskalender der Biologischen Station Siegen-Wittgenstein unter www.biostation-siwi.de oder telefonisch unter (0 2732) 7 67 73 40 nötig.

Burbach-Holzhausen. Was ist ein Urwald und gibt es Urwälder hier bei uns in Europa? Auf der Wanderung der Biologi-

schen Station Siegen-Wittgenstein in die Naturwaldzelle am Großen Stein bei Burbach-Holzhausen geht es um die Bedeu-

tung von Bäumen als Lebensraum und verschiedener Waldökosysteme. Ein Augenmerk liegt auf natürlichen Wäldern,

Sommer- und Herbstprogramm

Naturtouren des Heimatvereins Holzhausen

Burbach-Holzhausen. Der Heimatverein Holzhausen führt unter der Überschrift „Naturerlebnisse im Sommer und Herbst“ das diesjährige Naturentdecken-Angebot fort.

scheid. Treffpunkt ist um 14 Uhr
an der Alte Schule Holzhausen.

Ber Stein. Treffpunkt: 14 Uhr Wanderparkplatz „Altes Forsthaus Holzhausen“. Vom **1. September bis 15. September** wird eine besondere Ausstellung von Dr. Marlies Obier in der „Alten Schule Holzhausen“ über Elisabeth Mann-Borgese und Rachel Carson, Kämpferinnen für den Schutz des Wassers und der Meere, gezeigt. Und am Samstag, **12. Oktober**, steht in Kooperation mit der Fischereigenossenschaft die Exkursion „Zu Besuch bei den wilden Mittelgebirgsbächen im Hickengrund im Herbst“ noch auf dem Programm. Treffpunkt: 14 Uhr Ende Westerwaldstraße Oberdreselndorf am „Zukunftswerten Wasserort“ Höhe Dreschplatz.

► Alle Infos dazu gibt es auf www.heimatvereinholzhausen.de unter Aktuelles und dem Menüpunkt „Kultur und Natur im alten Dorf“. Weitere Infos und Anmeldungen zu den Veranstaltungen sind möglich bei Ulrich Krumm, Tel.: (01 71) 7 82 59 72.

Für junge Naturdetektive geht es am Freitag, **30. August**, wieder zu den Fledermäusen in Holzhausen. Treffpunkt dazu ist um 19 Uhr an der Alten Schule Holzhausen. Und mit der Pilzcoach Christine Speck führt eine Exkursion am Samstag, **21. September**, in den Wäldern unterhalb des Wildnisgebietes Gro-



HAUSTECHNIK KRUMM

GMBH

Bad • Heizung • Solar • Klima • Kundendienst






Meisterbetrieb für moderne Sanitär- und Heizungstechnik

Jens Krumm ist gelisteter DENA-Energieeffizienz-Experte
Wärmepumpenprofi – eigene geschulte Kältetechniker
Optimierte Förderberatung – mit Viessmann Fördergarantie

Freier-Grund-Straße 25 57299 Burbach-Wahlbach Tel. 02736-1680
www.haustechnik-krumm.de Email: info@haustechnik-krumm.de

Span	Gespann	Stadt in Österreich	physika- lischer Begriff	irische Provinz	Neben- fluß d. Weichsel	
Doppel- vokal		Kaffee- haus		Abk. für Aus- wärtiges Amt		
Stadt in Baden -Württem- berg				Infek- tions- krankheit		
Kfz.- Kennz. für Re- gensburg		griech. Buch- stabe				
Gesichts- pickel	Flug- hafen v. New York	Kfz. für Frank- furt a.M.	Kfz.- Kennz. für Saar- burg	Maßein- heit	ital. ist	naut. Gerät, Ver- fahren
Kfz.-Z.f.: Düssel- dorf		Eulersche Zahl	Kfz.-Z.f.: Aschaf- fenburg		Stadt in Finnland	
			Römisch: 11	Abk. für Volt- ampere		
Kfz.- Kennz. für Span- ien		Knochen- fisch- art	Trommler	Abk. für: Autobahn		Gewichts- einheit
				Ver- daungs- ferment		
Abk. für: im Auf- trag		Mai- fisch				
Kfz. für Landsberg		Krater- see				
Internat. Kfz.-Z.f.: Deutsch- land		Kfz.- Kennz. für Brake	Abk. für: Bundes- bank		lat. Göttin	Kfz.- Kennz. für Bri- lon
	Zeichen für: Bor		oriental. Gottheit	Kfz. der Deutschen Bahn AG		
Kriegs- schiff						
	dich- terisch Adler			Riesen- faul- tier		

**Barrierefreie Bäder
komplett aus einer Hand**

 **0271 - 66 11 666**

Seit über 25 Jahren:

Bauen **B[®]AVITA**
fürs Leben

Der Leistungsverbund im Handwerk

www.bavita.de

Wollen Sie
wissen, was Ihre
Immobilie wert ist?

Wir suchen dringend

- Einfamilienhäuser, Reihenhäuser, Doppelhaushälften und Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser (auch mit Gewerbeanteil)
- Gewerbeobjekte (Grundstücke, Hallen, Hotels, Gaststätten, Büroflächen)

für vorgemerkte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsbereich!

REGIONAL FOKUSSIERT UND ÜBERREGIONAL TÄTIG



KOSTENLOSER ENERGIEAUSWEIS

Bei Beauftragung unserer Immobilien-Experten mit dem Verkauf Ihrer privaten Immobilie **bis zum 15.07.2024** übernehmen wir für Sie die Erstellungskosten eines gesetzlich vorgeschriebenen Energieausweises! **Jetzt anrufen und Vorteile sichern!**

Zeitgemäßes, hochwertiges Wohnhaus mit perfektem Raumkonzept und Vollwärmeschutz in Betzdorf!

Wfl. ca. 197 m², Grundstück ca. 692 m², Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 26,53 kWh/(m²a), Essentieller Energieträger Strom, Baujahr (Energieausweis) 1999, Energieeffizienzkategorie A+.

KP 498.000,- €
+ 3,57 % Käuferprovision

NEU



Jetzt online berechnen unter: dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung

Telefon 02 71 / 33 88 99 20

... seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien!

DR. SCHMIDT-BOVENDEERT

IMMOBILIEN



Ihr Wegbegleiter
im Trauerfall

in Neunkirchen und Umgebung.

Inh. Christian Molly

Kölner Straße 219
57290 Neunkirchen

027 35 - 78 10 66

Bestattungen

Ehrhardt

www.ehrhardt-bestattungen.de

Grabmale Feuring

Neu gestaltete
Ausstellung
ganztäglich geöffnet

Vereinbaren Sie einen Termin
zur Beratung

Tel 0 27 35 - 27 25 Im Pfarrfeld 29

www.steinmetz-feuring.de

Geländer und Zäune

– wartungsfrei – nie mehr streichen –

DIETER KLEIN

57290 Neunkirchen · Tel. (027 35) 28 06

www.klein-park-balkone.de

Huhn KFZ-Recycling

Alt-Kfz-Entsorgung mit Nachweis

0 27 36 / 86 66 - 01 75 / 6 87 25 23

www.autoverwertunghuhn.de

Immobilien-
verkauf ist
Vertrauenssache!

Nutzen Sie unsere
langjährige Erfahrung.

Immobiliencenter
der Sparkasse
Burbach-Neunkirchen

Ihr Ansprechpartner:
Henning Meyer

Tel. 0 27 36/4 97-11 43

henning_meyer@spk-bb-nk.de

Rompf

Bestattungen seit 1898

Begleitung und Hilfe
im Trauerfall.

Besuchen Sie unsere Homepage
für Informationen zum Thema
Bestattung und Vorsorge unter
www.rompf-bestattungen.de

56479 Willingen | Bergstraße 1a | ☎ 02667 247

Ihre Ansprechpartnerin für Neunkirchen und Umgebung:
Ellen Teuke | 57290 Neunkirchen | ☎ 02735 2713

Hilft.

Hilft weiter.

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der act alliance



In der Scheune in Kurths Haus in Würgendorf herrschte (bislang) prächtige EM-Stimmung bei Deutschlandspielen.

Foto: Rolf Henrichs

Bislang Siege und Süßes Dorftritt ist ein EM-Hotspot

Würgendorf. Der Dorftritt in Würgendorf in der Scheune in Kurths Haus ist einer der Hotspots bei den Übertragungen der Fußball-EM im heimischen Raum. Immer wenn die Deutschen spielen, ist hier Highlife mitten im Ort. Jubelschreie und Gerstensäfte konnten reichhaltig durch die Kehle gehen. „Hat mir gut gefallen, dass Deutschland gewonnen hat“, freute sich die kleine Fenja über das 2:0 gegen Dänemark im Achtelfinale. Während der Partie schwankte die Zuversicht ein wenig.

Aber am Ende hatten die Deutschen die Kurve gekriegt und qualifizierten sich fürs Viertelfinale. Das am gestrigen Freitag zwischen Spanien und

Deutschland ausgetragen wurde, leider nach Redaktionsschluss der Hellerthaler Zeitung.

„Die machen so schöne Sachen für die Kinder, wenn es uns mal langweilig ist. Es gibt auch Wassereis und Süßigkeiten. Alles ganz lecker“, so Louise aus der Nachbarschaft, die mit ihren halben englischen Wurzeln jetzt nicht mehr überlegen muss, ob sie nun für Deutschland oder England ist. Für die Männer von der Insel geht es am heutigen Samstag um 18 Uhr gegen die Schweiz. Vielleicht sind Louise aber auch die schönen Sachen wichtiger und der Ausgang des Fußballspiels ist eigentlich nur Nebensache.

roh

Lange Reise lohnte sich Laura Göldner ist Rheinlandmeisterin

Konz/Herdorf. Bis nach Konz an der Mosel mussten die Herdorfer Leichtathletik-Schüler reisen, um an den Rheinlandmeisterschaften im Mehrkampf teilzunehmen. Die lange Fahrt hatte sich jedoch gelohnt, so konnten sich die Nachwuchssportlerinnen mit vielen persönlichen Bestleistungen sehr gut in den stark besetzten Konkurrenzen behaupten.

Allen voran Laura Göldner, die im Vierkampf aus 75 m, Ballwurf, Weitsprung und 800 m den ersten Platz schaffte und Rheinlandmeisterin in der Altersklasse W12 wurde. Nele

Neuser und Luisa Mertens komplettierten das Ergebnis mit den Rängen 9 und 15.

Bei den gleichaltrigen Jungen kam Mathes Stücher bei seiner ersten großen Meisterschaft auf Rang 9. Mats van der Zwaag schaffte in der Klasse M13 mit einem starken Schlusspurt über die 800 m noch den Sprung aufs Podest und landete auf Rang 3.

Bei den gleichaltrigen Mädchen absolvierte Carlotta Schneider ebenfalls ihre erste große Meisterschaft und beendete den Wettkampf mit Platz 26 und einigen neuen Bestwerten.



Mathes Stücher, Laura Göldner, Nele Neuser, Carlotta Schneider, Luisa Mertens, Mats van der Zwaag (v.l.) bei den Leichtathletik-Rheinlandmeisterschaften in Konz.

Foto: DJK Herdorf

Fehlt nur noch gutes Wetter

Am 13. Juli wird das Haigerer Altstadtfest gefeiert

Haiger. „Die Vorbereitungen sind abgeschlossen – jetzt fehlt uns nur noch das gute Wetter“, sagte Haigers Bürgermeister Mario Schramm, als es im Rahmen einer Pressekonferenz um das Haigerer Altstadtfest ging.

Am Samstag, 13. Juli, soll mit sieben Bands und einem DJ auf vier Bühnen eine musikalische Sommernachts-Party gefeiert werden. „Unser Altstadtfest besticht durch gute Laune, Gemütlichkeit, gute Musik und die Möglichkeit, sich mit Freunden zu treffen“, blickt Bürgermeister Schramm nach vorne: „Ich freue mich sehr auf ein tolles Fest mit und für unsere heimischen Vereine.“

Rund 30 Vereine und Gastronomen wollen dafür sorgen, dass auch das kulinarische Angebot im Innenstadtbereich wieder für jeden etwas bietet. Das gleiche Ziel haben die Organisatoren auch bei der Bandauswahl berücksichtigt. „Wir haben bekannte Bands, die seit Jahren als Stimmungsgaranten bekannt sind, aber auch Newcomer, die erstmals am Start sind“, lobt Bürgermeister Schramm die Or-



Auf vier Bühnen soll beim Stadtfest in Haiger am 13. Juli die Stimmung bis Mitternacht steigen.

Foto: Stadt Haiger

ganisatoren. Besonders freut er sich, dass mit der Freddy Pfister Band aus dem Zillertal ein Trio verpflichtet werden konnte, das moderne volkstümliche Musik und weitere Stimmungshits im Repertoire hat. „In der Vergangenheit hatten Festbesucher sich genau eine solche Band gewünscht“, erklärte Schramm.

Nach einem ökumenischen Gottesdienst in der ev. Stadtkirche um 18 Uhr können sich die Besucher bis Mitternacht über Livemusik auf den vier Bühnen in der Altstadt freuen. In der Mühlenstraße, auf der Markt-

platzbühne, am Karl-Löber-Platz und am Schmiedgassen-Parkplatz lassen Coverbands vieler verschiedener Stilrichtungen die Stimmung steigen.

Ab 19 Uhr spielt die Musik – um Mitternacht drehen die Musiker ihre Verstärker ab. Der Ausschank endet um 1 Uhr.

Am Sonntag, 14. Juli, findet ein Familientag statt, den der Haigerer Unternehmer Arno Nietsch auf dem Schmiedgassen-Parkplatz organisiert. Um 11 Uhr beginnt dort der Familientag. Ab 12 Uhr gibt es Livemusik aus dem Zillertal.

Spaß im Grünen

Kindertheater im Siegener Schlosspark beginnt am 13. Juli



Bernd Schöler vom Sponsor Volksbank in Südwestfalen, Programmplanerin Lea-Marie Metz-Al Ashkar, Leiterin KulturSiegen Astrid Schneider, und Kulturbeigeordneter Arne Fries freuen sich auf das Kindertheater im Park des Oberen Schlosses.

Foto: KulturSiegen

Siegen. Die Sommerferien stehen vor der Tür und mit ihnen ein Programm, das seit vielen Jahren hunderte von Kindern samstagnachmittags in den Siegener Schlosspark lockt. Die Rede ist vom „Kindertheater in den Ferien“, einer kleinen Kulturreihe veranstaltet von der Stadt Siegen.

Zwischen dem 13. Juli und 17. August werden sechs Produktionen in der Zeltarena (ehemals Musikpavillon) zu sehen sein. Beginn ist jeweils um 16 Uhr. Zusammengestellt hat das diesjährige Programm Lea-Marie Metz-Al Ashkar. Die 38-jährige Mutter dreier Kinder ist freiberuflich im Kultursektor tätig und mit den Veranstaltungen von KulturSiegen, auch dem Kindertheater, gut vertraut. Sie sagt: „Die Aufgabe von Stephan Schliebs, der das Programm seit über 30 Jahren erfolgreich zusammengestellt hat, in diesem Jahr zu übernehmen war eine echte Herausforderung. Umso mehr freut es mich, dass Astrid Schneider, Leiterin der Kulturabteilung, mir diese Aufgabe anvertraut hat.“

Den Auftakt macht ein kunterbuntes Kindertheaterstück mit viel Tanz am 13. Juli: „Violetta und Mimosa“, Zenobia Theater), gefolgt von einem Theaterstück, das sich auf unterhaltsame Art und Weise mit der deutschen Sprache beschäftigt, am 20. Juli: „Der Wechstabenverbuchler“, Theater Matz. Eine waghalsige Akrobatikvorstellung findet am 27. Juli auf der Brunnenwiese statt. „Ein

Koffer voller Überraschungen“ heißt das Programm der Künstler Kira und Anders.

Weiter geht es am 3. August mit einem Kinderklassik-Konzert. Die Twiolins, ein Geschwisterpaar, das die Geige virtuos beherrscht, lädt ein zu seinem Programm „Hurra, wir spielen ein Konzert!“. Eine unterhaltsame Clownshow bietet das Kindertheater am 10. August mit „Einfach Otschig“, der Show von

Clown Otsch). Die sechste und letzte Produktion in den Ferien ist ein Musical über Freundschaft mit dem Titel „Remmi-demmi unter Baum Nr. 5“, präsentiert vom Ensemble Engel und Esel.

Eine echte Inspiration, so Lea Marie Metz, war für sie die KinderKulturBörse in Berlin. Dort präsentierten sich etablierte und neue Künstler mit ihren Programmen.

Arne Fries, zuständiger Beigeordneter für die Kultur ist sicher, dass der Mix des diesjährigen Kindertheaters wiederum bei allen Familienmitgliedern gut ankommt. Die Kleinsten werden kurzweilig unterhalten, die älteren Kinder folgen der gespannt der Geschichte und Teens, Eltern und Großeltern haben etwas zum Schmunzeln.

Zur Veranstaltungsreihe ist ein Programmheft erschienen, das an vielen Stellen im Stadtgebiet ausliegt.

► Alle Infos gibt es auch auf www.kultursiegen.de.

Tennis aktuell



Tennistalent Amilia vom TC Ludwigseck Salchendorf Talent Amilia spielt zwar noch in keiner Mannschaft. Den Schläger hält sie aber schon ohne Anleitung professionell zum Kick-Aufschlag. Und die Zunge streckt sie schon raus wie die Routiniers. Nur mit dem Schläger und den Bällen gleichzeitig in der Hand klappt es noch nicht so.

Foto: Rolf Henrichs

Nur eine kleine Tenniskarte gab es am vergangenen Wochenende. Die Herren 40 des TC Ludwigseck zogen sich bei heißem Sommerwetter gegen den TC Rahrbachtal erfolgreich aus der Affäre. Nach einer 4:2 Führung nach den Einzeln, ließen sich die TClern den Sieg nicht

mehr nehmen und siegten am Ende 6:3. **Die nächsten Spiele:** Samstag, 6. Juli, 13 Uhr: TC Ludwigseck Salchendorf Herren – TV Eiserfeld, TC Marsberg – TV Altenseelbach Gemischt. Sonntag, 7. Juli, 10 Uhr: TuS AdH Weidenau – TC Ludwigseck Salchendorf 40 Gemischt. roh

Unsere Anzeigenannahmestellen
für Familienanzeigen
und private Kleinanzeigen in Ihrer Nähe!

Nutzen Sie unseren Service vor Ort
– kurze Wege sparen Zeit und Geld.
... und die persönliche Beratung
gibt es gratis dazu!

Paper Shop Brigitte

Hauptstraße 25
57562 Herdorf
Tel.: 0 27 44 / 93 07 72
Fax: 0 27 44 / 93 07 71

Spiel & Buch

Nassauische Straße 27
57299 Burbach
Tel.: 0 27 36 / 17 09
Fax: 0 27 36 / 5 05 04

Jud-Musikalien

Frankfurter Straße 108
57290 Neunkirchen
Tel.: 0 27 35 / 60 09 79
Fax: 0 27 35 / 61 90 47

NK-Vertrieb

In der Klotzbach
57290 Neunkirchen
Tel.: 0 27 35 / 78 43 25
Fax: 0 27 35 / 78 43 35

Hellerthaler Zeitung

überparteiliche Heimatzeitung
für den Freien Grund und Nachbargebiete

neunkirchen

Amtsblatt für die Gemeinde Neunkirchen

aktuell



Samstag, 6. Juli 2024 · 17. Jahrgang · Nr. 26

„Denken Sie neu!“

Futurologe Max Thinius zu Gast beim Sommerempfang

Zum diesjährigen Wirtschaftsempfang konnte Bürgermeister Marco Schwunk mehr als 80 gesellschaftlich relevante Akteurinnen und Akteure im Otto-Reiffenrath-Haus begrüßen. Als Redner war der Futurologe Max Thinius eingeladen worden. Trotz eines ak-

tuell als eher negativ wahrzunehmenden Stimmungsbilds in der Bevölkerung, warf er einen positiven Blick in die Zukunft – auch auf die Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde Neunkirchen. „Der beste Weg, die Zukunft vorherzusagen ist, sie selbst zu ge-

stalten.“ Bürgermeister Marco Schwunk bediente sich in seinem Grußwort diesem wegweisenden Zitat von Abraham Lincoln. Und auch Max Thinius gab den Anwesenden zu verstehen, dass das eigene Handeln und ein neuer Blick auf die Dinge die entscheidenden Stellschrauben seien, um den Herausforderungen der Zukunft zu begegnen.

„Wir sollten uns nicht verrückt machen und lassen und jedem Trend folgen. Wir sollten uns vielmehr fragen: Was will ich? Und was brauche ich dafür? Und dann sollten wir uns die neuen Technologien zunutze machen“, so der Futurologe. Das gelte auch für die „Künstliche Intelligenz“. „KI muss kein Schreckgespenst sein“, setzte Max Thinius einer weit verbreiteten pessimistischen Grundhaltung entgegen. Man solle sich ihrer dort bedienen, wo sie Vorteile bringe.

Schon kleine Veränderungen könnten neue Perspektiven eröffnen. Dabei solle die „Digitalität“, also eine in die Gesellschaft integrierte Digitalisierung, angenommen und genutzt werden. Er ist zuversichtlich, dass sich die sukzessive Entwicklung polyzentraler Strukturen auf alle Lebensbereiche auswirken und Lösungen für die Region bringt. Schließlich hatte Max Thinius einen Rat, der auch seinen Grundgedanken eines positiven Miteinanders stärken kann: Statt „Wie kann ich meine Region zukunftsfähiger machen“ sollte man vielmehr fragen „Wie kann ich mit meiner Region die Zukunft anderer positiv gestalten?“

Inspiziert nutzten die Besucherinnen und Besucher anschließend die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die neuen Eindrücke zu diskutieren. Die passende Musik dazu lieferten Jonas Brannath (Gesang, Gitarre) und Felix Graf (Cajon). Dem Leiter des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums, Dietmar Schäffer, machte Max Thinius schließlich noch ein interessantes Angebot. Er hat ihn die Zukunftsfragen der Schülerinnen und Schüler zu sammeln und versprochen, diese allesamt zu beantworten. Die Zukunft aus Sicht der Kinder und Jugendlichen – dies verspricht zweifellos eine weitere spannende Perspektive.



Bürgermeister Marco Schwunk begrüßte zum Wirtschaftsempfang am 28. Juni mehr als 60 geladene Gäste im Otto-Reiffenrath-Haus.



Unterhaltsam und anschaulich referierte der Futurologe Max Thinius über die Möglichkeiten, die Zukunft selbst „in die Hand“ zu nehmen.



Bürgermeister Marco Schwunk und Max Thinius im Gespräch. Der Verwaltungschef dankte dem Futurologen für seine interessanten Denkanstöße und Betrachtungsweisen.

Umstrukturierung im Rathaus

Verwaltungs- und Fachbereichsleitungen stellen sich vor



Die neue Führungsriege der Gemeinde Neunkirchen: Simon Meyer (Leiter Fachbereich Ordnung / Bürgerdienste), Sandra Flick (Leiterin Fachbereich Schulen / Soziales), Jost Senfleben (Allgemeiner Vertreter / Kämmerer), Tine Jung (Leiterin Fachbereich 1.2 – Finanzen), Elisa Heilig (Leiterin Fachbereich 1.1 – Zentrale Dienste), Bürgermeister Marco Schwunk, Sylvia Heinz (Leiterin Stabsstelle „Regionale Entwicklung“), Michael Hester (Leiter Fachbereich 4.2 Bauverwaltung / Tiefbau), Susanne Strunk (Sekretariat), Maik Dörner (Leiter Fachbereich 4.1 Gemeindeentwicklung / Hochbau) (v. l.).

Seit dem Dezember des vergangenen Jahres hat sich im Neunkirchner Rathaus viel getan: Die Wahl von Marco Schwunk zum Bürgermeister zog einige interne organisatorische Veränderungen mit sich: Jost Senfleben wechselte aus der Leitung des Fachbereichs 1 Zentrale Dienste / Finanzen als Allgemeiner Vertreter und Kämmerer in die Verwaltungsleitung.

Der bisherige Fachbereich wurde aufgeteilt in 1.1. (Zentrale Dienste) und 1.2 (Finanzen). Elisa Heilig, zuvor Sachgebietsleiterin Personal und Organisation, übernimmt die Fachbereichsleitung 1.1 Zentrale Dienste, den Fachbereich 1.2 Finanzen leitet fortan Tine Jung. Die Nachfolge des scheidenden Leiters des Fachbereichs 3

Bürgerdienste / Ordnung Wolfgang Benz übernimmt die Simon Meyer.

Außerdem wurde die Verwaltungsspitze neu konzipiert. Neben Bürgermeister Marco Schwunk und dem Allgemeinen Vertreter Jost Senfleben rückt auch Sylvia P. Heinz als Leiterin der Stabsstelle „Regionale Entwicklung“ in die Verwaltungsleitung. „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit und bin mir sicher, dass wir uns mit diesem großartigen Team allen Herausforderungen stellen können“, betont Bürgermeister Marco Schwunk. „Mich freut vor allem, dass viele junge Kolleginnen und Kollegen aus den eigenen Reihen für die verantwortungsvollen Tätigkeiten gewonnen werden konnten. Für die Zukunft sind wir gut aufgestellt.“

5000-Schritte durch Salchendorf

Am kommenden Mittwoch geht's zum Pfannenberger Aussichtsturm



„Neuzugänge“ sind gern gesehen“, motiviert Bettina Großhaus-Lutz von der Senioren-Service alle Interessierten ab 55 Jahren zum Mitkommen. Die Runden sind so konzipiert, dass sie in etwa eineinhalb Stunden ohne große Anstrengung bewältigt werden können.

Angeboten werden die Wanderungen u.a. für Menschen, die gern im Wald unterwegs sind, aber sonst niemanden haben, dem sie sich bei einer solchen Runde anschließen können. Außerdem soll den Bürgerinnen und Bürgern ein abwechslungsreiches Angebot abseits des eigenen Ortsteils gemacht werden. „Unsere Gemeinde hat so viele schöne Fleckchen zu bieten. Daher möchten wir Alternativen zur klassischen Hausrunde bieten“, so die Leiterin der Senioren-Service-Stelle. Um eine Anmeldung bei Bettina Großhaus-Lutz unter der Telefonnummer 02735 767-200 bzw. b.grosshaus-lutz@neunkirchen-siegerland.de wird gebeten.

Vom Parkplatz an der Schränke aus geht es am 10. Juli für alle 5000-Schritte-Wanderfans zum „Pammerich“. Um 10 Uhr startet die Tour, die durch die Salchendorfer Wälder bis zum 20 Meter hohen Pfannenbergturm führt. Der ehemalige Förderturm der Erzgrube „Pfannenberger-Einigkeit“ gilt als Wahrzeichen des Siegerländer Erzbergbaus.



Im Anschluss an den ermutigenden Vortrag nutzten die geladenen Gäste die Gelegenheit zum Austausch.

Einweihungsfest

Der „neue alte“ Dorfplatz wird eröffnet!

Leckeres für Groß und Klein

Spannende Spiele für Kinder

NACHHOLTERMIN GEFUNDEN!

Mittwoch, 17. Juli 2024
15.00 - 18.00 Uhr
Dorfplatz, Kirchstraße



VereinBAR – Faireinbar

Steuerungsgruppe „Fairtrade Town“ zapft am Freitag

Am kommenden Freitag, 12. Juli, steht ein Team der Steuerungsgruppe „Fairtrade Town“ hinter der Theke der

VereinBAR. Die Mitglieder der Steuerungsgruppe machen sich auf kommunaler Ebene für einen gerechteren Han-

del stark. Viele Bürgerinnen und Bürger kennen das Team von Aktionen, wie etwa dem Smoothie-Fahrrad, mit dem sie regelmäßig auf dem Bauern- und Ökomarkt vertreten sind oder der fairen Schokolade, deren Motiv von einem Schüler der Gemeinschaftlichen Sekundarschule gestaltet wurde. Um auf die Arbeits- und Lebensbedingungen der Arbeiter und Kleinbauernfamilien im globalen Süden aufmerksam zu machen veranstalten sie Ausstellungen, Poster- oder Schultütenaktionen.

Das Trinkgeld, das am Freitagabend eingenommen wird, soll auf zwei Projekte verteilt werden: Eine Hälfte geht an die Schule im kongolesischen Buhe-si, die der Weltladen schon seit vielen Jahren unterstützt. Die zweite Hälfte geht an das „Haus der Hoffnung“, ein Kinderhaus in Rumänien, das von Neunkirchens fairem und sozialem Bekleidungsgeschäft „mosja“ unterstützt wird.



Am kommenden Freitag zapfen Nicole Morgenschweis, Diethelm Städtner-Sauer, Eva Euteneuer und Martin Gerke (v. l.) in der VereinBAR.

Ein spannender Nachmittag

in der OGS Salchendorf



Jedes der Kinder konnte sich einmal auf die Transportliege legen und wurde dort ordnungsgemäß festgeschnallt.

nommen. Die beiden DRK-Mitarbeiter waren mit dem Rettungswagen und vielen spannenden Infos zur Grundschule gekommen. Die eingebaute Technik hatte es den Kindern besonders angetan. Sie erfuhren, welches Gerät welchen Zweck erfüllt und durften sich auf die Liege im Fahrzeug legen. Wer wollte, konnte sich den Puls messen lassen.

An der zweiten Station ging es um die Versorgung der Wunden. Hier konnten sich die Kinder verschiedene Verbände anlegen lassen. Frau Ebener hatte eine Teilnahmeurkunde gestaltet. Die konnten die Kinder im Anschluss ausmalen und von den beiden ehrenamtlichen DRK-Mitarbeitern unterschreiben lassen.

Die Kinder waren von dem abwechslungsreichen Nachmittag ebenso begeistert wie das Team der OGS. „Die beiden Mitarbeiter des DRK haben den Nachmittag sehr informativ und kindgerecht gestaltet. Und die Mädchen und Jungen waren richtig begeistert. Vielleicht hat eins der 21 Kinder ja Interesse daran gefunden später selbst ehren-



Die Schülerinnen und Schüler waren überrascht, wie viele spannende Geräte in einem Rettungswagen untergebracht sind.

amtlich im DRK tätig zu sein“, hofft die Betreuungskraft Frau Juhnke der OGS Salchendorf.

Mithilfe der Vereine gefragt!

Die Gemeinde Neunkirchen veröffentlicht auf ihrer Homepage die Rubrik „Wohnen & Leben - Vereine und Verbände“. Um die Vereinsangaben immer auf dem aktuellen Stand zu halten, bitten wir Sie, Veränderungen in

Ihrem Verein (Vorstandswechsel, neue Kontaktdaten der Ansprechpartner, etc.) der Gemeindeverwaltung mitzuteilen und zwar unter der Telefonnummer.: 02735/767-433 oder per E-Mail: a.kautz@neunkirchen-siegerland.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelischer Gottesdienst

Ev.-Ref. Kirchengemeinde Neunkirchen

- Sonntag, 7. Juli, 10.15 Uhr, Sommerkirche, Feuerwehrgerätehaus Zeppenfeld; GD mit Pfr. Dr. Tim Elkar

Ev. Kirchengemeinde Herdorf-Struthütten

- Sonntag, 7. Juli, 9.00 Uhr: Gottesdienst in der Ev. Kirche in Herdorf
- Montag, 8. Juli, 19.00 Uhr: Chor der Kirchengemeinde im Gemeindehaus in Herdorf
- Mittwoch, 10. Juli, 19.00 Uhr: Abendkreis der Frauen Sommerabend mit Grillen am Gemeindehaus in Herdorf
- Samstag, 13. Juli, 10.00 Uhr: KIKI – Kirche mit Kindern im Gemeindehaus

CVJM Salchendorf e.V.

- Sonntag, 6. Juli, 10.15 Uhr: Sonntagsschule / 19.30 Uhr: Gemeinschaftsstunde • Dienstag, 9. Juli, 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis, im Anschluss Gebetskreis

Calvary Chapel Freier Grund, Bitzegarten 5, Neunkirchen

Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen unter: www.ccfg.de

- Sonntag, 10.30 Uhr: Gottesdienst • Mittwoch, 19.30 Uhr: Bibelstunde
- Freitag, 19.30 Uhr: Youth ministry

Ev. Gemeinschaft Neunkirchen, Löhrstraße

- Sonntag, 7. Juli, 10.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Neunkirchen

- Sonntag, 7. Juli, 10.00 Uhr: Gottesdienst, Predigt Martin Kölli Livestream unter dem Link livestream.cfg-neunkirchen.de; parallel KiGo

Katholischer Gottesdienst

- Samstag, 6. Juli, 12.00 Uhr, St. Theresia: Taufe / 14.00 Uhr, St. Theresia: Gesprächsoase

- Sonntag, 7. Juli, 9.15 Uhr, Heilig Kreuz: Impulsgottesdienst mit Band / 10.45 Uhr, St. Theresia: Familiengottesdienst, anschl. Fahrzeugsegnung und Familientreff

Sparkassenstiftung

greift Tennisverein „unter die Arme“



Große Freude bei den Mitgliedern des Tennisvereins Altenseelbach 1983. Der lange ersehnte Unterstand ist endlich fertig.

3315 Euro für den Tennisverein Altenseelbach 1983 e.V. – gespendet von der Stiftung der Sparkasse Burbach-Neunkirchen. Diese „Finanzspritze“ ermöglichte die Errichtung eines Unterstandes für das Holzlager sowie die Mülleimer des Vereins. „Es ist uns ein großes Anliegen, das Engagement von Sportvereinen in unserer Region zu för-

dern“, betonte Lisa Rehmann, Vorstandsvorsitzende der Stiftung der Sparkasse Burbach-Neunkirchen bei der offiziellen Spendenübergabe. „Mit unserer Spende möchten wir dazu beitragen, die Infrastruktur des Tennisvereins Altenseelbach zu verbessern und die Rahmenbedingungen für die Vereinsmitglieder zu optimieren.“

Der Tennisverein Altenseelbach möchte den lang ersehnten Unterstand nicht nur als Holzlager nutzen. Gleichzeitig werden dort auch die Mülleimer vor Witterungseinflüssen geschützt. „Die Unterstützung der Sparkasse Burbach-Neunkirchen ist für uns von großer Bedeutung“, hob Werner Schönau als erster Vereinsvorsitzender dankend hervor. „Mit dem neuen Unterstand können wir die Lagerung unserer Materialien effizienter gestalten und gleichzeitig die Sauberkeit auf unserer Anlage verbessern. Wir danken der Sparkasse herzlich für diese wertvolle Hilfe.“

Übrigens: Mit rund 160 Mitgliedern hat der TVA eine gesunde Mitgliederstruktur und freut sich immer über Neuzugänge. Der Verein nimmt mit mehreren Mannschaften an den Meisterschaftsrunden des Westfälischen Tennis-Verbandes teil. „Großen Wert legen wir auf die Ausbildung jugendlicher Tennisspieler“, so Werner Schönau. „In jeder Sommersaison werden Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. Derzeit stehen unseren aktiven Mitgliedern in den Monaten Mai bis September drei gepflegte Sandplätze kostenlos zur Verfügung.“

GV Dermbach

feierte ein geselliges Waldfest



Der Wetterumschwung vom heißen Sommertag zu einem kühlen und anfangs regnerischen Sonntag hielt einige Gäste davon ab, das Waldfest der GV „Liedertafel“ 1836 Dermbach schon am frühen Mittag zu besuchen. Doch im Laufe des immer trockener werdenden Sonntages kamen Mitglie-

der und Freunde des Vereins zur Grillhütte. Jung und Alt feierte herzlich und gesellig sowohl in der Grillhütte, wie auch bei Sonnenschein im Außenbereich. Neben bekömmlichen Getränken und zahlreichen deftigen Leckereien, rundete das große Kuchenbuffet den kulinarischen Genuss ab.

„VielKultur“ – 1 Region, 28 Bühnen

1. Kulturring-Festival vom 7. bis 22. September 2024



Erstmals seit dem über 50-jährigen Bestehen des Kulturrings Siegerland-Wittgenstein haben dessen Mitglieder mit „VielKultur“ ein gemeinsames Festival zum Saisonauftakt 2024/2025 auf die Beine gestellt. Das zweiwöchige Festivalprogramm bietet einen umfangreichen Einblick in das kulturelle Angebot im Kreisgebiet und darüber hinaus – von Theater über Musik und Kunst bis hin zu interaktiven Projekten. Insgesamt 18 Veranstaltungen an 11 Orten, darunter einige Kooperationsprojekte, finden sich im Programm von „VielKultur“ wieder.

Zudem kommt mit dem Theater-Lkw auf gemeinsame Initiative des Kulturrings ein ganz neues Angebot in die Region: An vier aufeinander folgenden Tagen zeigen die Schauspieler des Theater Schloss Maßbach ein außergewöhnliches Theatererlebnis: Das Publikum sitzt dabei im Lkw und erlebt die 30-

minütige Vorstellung ganz nah mit. Mit dem dargebotenen Stück für Kinder ab 4 Jahren konnte zudem ein Angebot für die jüngsten Kulturnutzer ins Festivalprogramm aufgenommen werden.

Am 6.9.2024 findet im Gebrüder-Busch-Theater im Kulturellen Marktplatz Dahlbruch (kmd) die Auftaktveranstaltung zum Festival statt. Die Abendgala steht ganz im Zeichen der kulturellen Vielfalt und Kreativität der Region. Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit hochkarätigen Künstlern und vielfältigen Darbietungen: Felice und Cortes eröffnen den Abend mit ihrem Programm „Selling Stories“, einer einzigartigen Mischung aus Musik und Erzählkunst. Mitglieder des Kulturrings präsentieren einen spannenden Auszug aus ihrem aktuellen Programm und gewähren Einblicke in die vielseitigen Aktivitäten aus Theater, Musik und Tanz.

Ein inspirierender Abend voller Kunst, Kultur und Begegnungen erwartet die Gäste.

Unterstützt wird der Kulturring Siegerland-Wittgenstein bei „VielKultur“ von den Sparkassen und den Volksbanken im Kreis Siegen-Wittgenstein.

Infos und Karten gibt es unter www.buchnen-suedwestfalen.de.

Infotext Kulturring:
Der Kulturring Siegerland-Wittgenstein besteht seit 50 Jahren und ist der Zusammenschluss nichtgewerblicher Veranstalter von Konzert-, Theater-, Tanz- und Kleinkunstveranstaltungen in der Region Siegen-Wittgenstein und darüber hinaus. „Bühnen Südwestfalen“ ist die Homepage des Kulturrings. Hier sollen Kulturinteressenten möglichst umfassend über alle Bühnen-Events in der Region informiert und ihnen ein komfortabler Weg zum Erwerb von Eintrittskarten angeboten werden.

FIM

TRIALGP

TRIAL

WELTMEISTERSCHAFT NEUNKIRCHEN

05.-07. JULI 2024

SAMSTAG:

AFTER RACE PARTY

CATERING:

GASTHOF KOCH

LIVE MUSIK:

UNART

RUNDFLÜGE:

KAY FLY

TICKETS

AUF DEM GELÄNDE DER

PWS OFFROAD GMBH

PWS OFFROAD

ADAC Westfalen

TR5

MSC

DMSB

Ein „Urgestein“ verlässt das Rathaus

Ordnungsamtsleiter Wolfgang Benz verabschiedet



Im Juni verabschiedet. Wolfgang Benz (3. v. l.) geht in den Ruhestand.

In den Ruhestand verabschiedet wurde mit Wolfgang Benz jetzt eines der Urgesteine aus dem Rathaus. Mehr als 45 Jahre lang war der Struthüttener in der Verwaltung tätig. Die letzten drei davon als Fachbereichsleiter. Im Rahmen der Ratssitzung am 27. Juni ließ Wolfgang Benz seine Zeit und die verschiedenen Stationen im Rathaus noch einmal Revue passieren. Vor allem erinnerte er an den Beigeordneten Karl-Herrmann Schmidt. Dieser habe ihn zu

Beginn seiner Zeit im Neunkirchner Rathaus „unter die Fittiche“ genommen, ihm habe er sehr viel zu danken, so Benz.

Bürgermeister Marco Schwunk lobte den scheidenden Leiter des Fachbereichs Bürgerdienste / Ordnung für seine Loyalität und dankte ihm für seinen unermüdlichen Einsatz. Die Nachfolge von Wolfgang Benz tritt Simon Meyer zum 1. Juli an. Seinem Nachfolger wünschte Benz alles Gute und viel Er-

folg bei den anstehenden Herausforderungen.

Auch die langjährige Personalratstätigkeit von Wolfgang Benz wurde thematisiert. 32 Jahr gehörte er dem Personalrat an, 25 Jahre davon war er als Vorsitzender tätig.

Im Rahmen des Rates bedankte sich Bernd Wilbert Müller bei Wolfgang Benz für seine jahrzehntelange Tätigkeit im Dienste der Gemeine Neunkirchen.

BIKER-GOTTESDIENST

14. JULI 2024

EV. KIRCHE HERDORF

Evangelische Kirchgemeinde Friedewald

Ev. Kirchgemeinde Herdorf - Struthütten

EINGABE NAVI:

HERDORF, GLOCKLENFELD 18

ANKOMMEN:

AB 09.30 UHR MIT KAFFEE

GOTTESDIENST:

10.30 UHR

IM ANSCHLUSS:

IMBISS

GEMEINSAME AUSFAHRT

HERZLICHE EINLADUNG

BIKER UND NICHTBIKER

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT

WEITERE INFOS BEI MICHAEL UTSCH

UNTER 0171 / 3077120

Dauerhafte Online-Bürgerbeteiligung

zum Busverkehr



Hinter der „Bürgerbeteiligung zum Busverkehr“ verbirgt sich eine Online-Plattform, die der Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd (ZWS) auf Dauer eingerichtet hat. Alle Bürger haben ab jetzt die Möglichkeit, dort Ideen und Anregungen zum Busverkehr in den Kreisen Siegen-Wittgen-

stein und Olpe abzugeben. Um künftig verstärkt Bürgerbelange hinsichtlich Haltestellen, Abfahrts-, Umstiegs- und Ankunftszeiten, sowie An- und Verbindungen zu berücksichtigen, können Bürger nach schneller und leichter Registrierung genau an der richtigen Stelle ihr Anliegen platzieren: per Klick auf

eine Straßenkarte und via Texteingabe. Zuvor können Nutzer bei Bedarf Landkreis, Kommune, Ort und Buslinie benennen und auch danach filtern.

Die Anliegen werden gesichtet, geprüft und beantwortet. Praxisnahe Erfahrungen und mögliche Gründe für Nicht-ÖPNV-Erfahrungen bieten ein enormes Potenzial, um Optimierungen zu sehen, abzuwägen und bestenfalls anzugehen. „Eine Lösung, die alle Fahrgäste zufriedenstellt, kann es im ÖPNV nicht geben. Auch mögliche Kosten werden bewertet und fließen mit ein. Wir müssen immer im Sinne aller entscheiden. Für die Bündelung von Informationen und Rückmeldungen, ist die Online-Bürgerbeteiligung eine gelungene Grundlage für den künftigen Busverkehr in Siegen-Wittgenstein und Olpe“, sagt Geschäftsführer des ZWS Stefan Wied.

Möglich ist die Beteiligung unter www.zws-online.de/obb.

SPD Neunkirchen

würdigt Haus Klotzbach und überreicht Spende



Vor 25 Jahren wurde das Haus Klotzbach gegründet. Eine Einrichtung der Diakonie für Menschen mit verschiedenen körperlichen und geistigen Behinderungen. Die SPD Neunkirchen hat dieses Jubiläum zum Anlass

genommen, der Einrichtung eine Spende in Höhe von 500 Euro zu überreichen. Die Leiterin der Einrichtung, Christina Ziebold-Jung nahm die Spende gerne entgegen, die von Waltraud Suttner (Stellvertr. SPD-OV-Vorsitzende) und Peter Wilms (Kassenwart des Ortsvereins) überreicht wurde.

„Wir freuen uns, dass wir diese Einrichtung bei uns, mitten in Neunkirchen, haben dürfen, da sie wertvolle Arbeit in Sachen Integration leitet, zum Wohle der gesamten Gesellschaft“, so die SPD in einer Pressemitteilung.

Verbreitung verhindern

Jakobs-Kreuzkraut am besten mit dem Restmüll entsorgen



Die Landwirtschaftskammer NRW warnt von der Ausbreitung des Jakobskreuzkrauts. Es handelt sich bei der Pflanze zwar nicht um einen eingeschleppten Neophyten, da Senecio jacobaea jedoch nicht als Futterpflanze verfüttert werden sollte, ist es ratsam die Ausbreitung einzudämmen. Quelle: Wikipedia,

Foto: Christian Fischer

Eigentlich ist das Jakobs-Kreuzkraut – auch als Jakobs-Greiskraut bekannt – eine recht schucke Pflanze: der kräftige, bis zu einem Meter hohen Stängel, verzweigt sich nach 30 bis 100 Zentimetern zu einem schirmartigen leuchtend gelben Blütenstand. Und doch hat es die Pflanze im Wortsinn „in sich“. Sie enthält giftige Stoffe, die sich schädigend auf die Leber von Pferden und Rindern auswirken und bei regelmäßigem Genuss zu einer Lebervergiftung führen können. Die Pflanze ist nicht nur im frischen Zustand, sondern auch in

recht gering sind und sie auch der zunehmenden Trockenheit trotz, verbreitet sich das Jakobs-Kreuzkraut seit einigen Jahren rasant.

Der örtliche Bauhof ist derzeit auf den gemeindlichen Flächen unterwegs, um dem Kreuzkraut Einhalt zu gebieten. Umwelt- und Klimaschutzberater Matthias Jung bittet die Bevölkerung, es ihm gleich zu tun. Da das Gift der Pflanze nicht nur durch das Essen, sondern auch über die Haut aufgenommen werden kann, sollten beim Rupfen Handschuhe getragen werden.

■ Notrufnummern / Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Pflegedienst

Apothekendienst

außerhalb der Geschäftszeiten informiert seit 1. Januar 2012 der zentrale Apotheken-Notdienst der Apotheken in Westfalen-Lippe über die jeweils zur Verfügung stehende nächste Notdienst-Apotheke. Apotheken-Notdienst unter **Telefon: 08 00 00 22 8 33**, im Internet: www.akwl.de oder per Handy: 22 8 33 (0,69 Euro/Minute; erreichbar aus den Netzen T-Mobile, Vodafone D2, O2 und E-Plus). Nächste Notdienst-Apotheke per SMS: Nach Versenden einer SMS mit dem Inhalt „apo“ wird man mit einer Text-SMS um Zustimmung für die Ortung des eigenen Standorts gebeten. Dazu „Ja“ an 22 8 33 senden. Danach wird per SMS die nächstgelegene Notdienst-Apotheke mit Adresse, Öffnungszeiten und Telefonnummer übermittelt.

Ärztliche Notfallpraxis

an Werktagen, Mittwoch- und Freitagnachmittags, Samstag, Sonntag, Feiertag außerhalb der üblichen Sprechstunden: St. Marienkrankenhaus, Kampenstr. 51, Siegen

Hausbesuchsanforderungen/ärztlicher Rat sowie die Notfalldienstpraxen für HNO- und augenärztliche Notfalldienste können generell in dieser Zeit erfragt werden unter: Tel. 01 80 / 50 44 100 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz max. 42 Cent pro Minute aus dem Mobilfunknetz). Die Notfalldienstpraxen sind grundsätzlich zu folgenden Zeiten geöffnet: montags, dienstags und donnerstags ab 18 Uhr, mittwochs und freitags ab 13 Uhr, samstags, sonntags und feiertags ab 8 Uhr.

Zahnärzte-Notfalldienst

Seit 1. Juni 2017 erfolgt die Bekanntgabe des zahnärztlichen Notfalldienstes im Siegerland, Bezirk Siegen-Nord, Siegen-Mitte und Siegen-Süd, ausschließlich unter Tel. (0 18 05) 98 67 00 oder www.zahnarzt-notdienst.de (Bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten). Hier werden die aktuell diensthabenden Praxen genannt.

Feuer 112

Freiwillige Feuerwehr

Weth, Christian, Leiter der Feuerwehr (01 71) 6 43 33 53

Einheit Altenseelbach

Frevel, Sascha, Einheitsführer (01 51) 15 57 60 91

Einheit Neunkirchen

Stolz, Patrick, Einheitsführer (01 71) 4 92 39 11

Einheit Salchendorf

Späth, Matthias, Einheitsführer (01 51) 68 46 93 01

Einheit Struthütten

Neuser, Tobias, Einheitsführer (01 51) 40 52 57 71

Einheit Wiederstein

Plaum, Jan-Niklas, Einheitsführer (01 76) 70 93 89 40

Einheit Zeppenfeld

Bäcker, Martin, Einheitsführer (0151) 20 76 20 53

Frauenhaus Siegen (02 71) 2 04 63

Frauenberatungsstelle Siegen – Frauen helfen Frauen e.V.

Freudenberger Straße 28, 57072 Siegen (02 71) 2 18 87

Notruf (02 71) 2 52 93

Krankenhäuser

Elisabeth-Krankenhaus, 57548 Kirchen (0 27 41) 6 82-0

Jung-Stilling-Krankenhaus, 57072 Siegen (02 71) 3 33-3

St.-Marien-Krankenhaus, 57072 Siegen (02 71) 2 31-0

Kreiskrankenhaus Siegen, 57076 Siegen-Weidenau (02 71) 7 05-0

DRK-Kinderklinik Siegen (02 71) 23 45-0

Polizei 110

Polizeiwache Wilnsdorf (0 27 39) 4 79 09-34 21

Polizei-Bezirksdienst Neunkirchen (0 27 35) 65 93 55

Herr Rosin und Herr Reimann

Rettungsdienst

Notarzt, Rettungswagen, Rettungshubschrauber über Notruf 112

DRK-Rettungsdienst/Krankentransport (aus allen Ortsnetzen) 112

(Eine Vorwahl ist nicht erforderlich!)

Kinderärztliche Notdienste

DRK-Kinderklinik Siegen (01 80) 50 44 100

DRK-Klinikum Westerwald, Kirchen (0 18 05) 11 20 57

Abwasserverband Hellertal

während der normalen Dienstzeiten (0 27 44) 9 31 76-0

außerhalb der Dienstzeiten (02 71) 2 32 42 42

Gemeindewerke Neunkirchen – Wasserversorgung –

Bereitschaftsdienst in dringenden Fällen nach Dienstschluss (01 71) 5 24 17 19

Pflegedienste

Diakoniestation

Bitzegarten 10, 57290 Neunkirchen (0 27 35) 31 11

Fax (0 27 35) 78 11 26

DRK-Häusliche Pflege Wilnsdorf/Neunkirchen

Hagener Straße 43a, 57234 Wilnsdorf (0 27 39) 60 81

Lützel mobile Pflege

Holzhäuser Weg 7, 57299 Burbach (02736) 204204

(Anfahrt Zeppenfeld und Wiederstein)

Mobile Pflege Humanitas GbR

Hauptstraße 12 , 57562 Herdorf, Homepage: www.mobile-pflege-humanitas.de

..... Tel: 02744/9331132, Fax : 02744/9331172

Besuchen Sie uns im Internet

www.neunkirchen-siegerland.de

Impressum

amtliche Bekanntmachungen | Informationen | Vereinsbeiträge

neunkirchen

Landkreis Siegen

aktuell

Mitteilungsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Neunkirchen.
Erscheinungsweise: 1-mal wöchentlich, jeweils samstags
Gemeinsame Herausgeber:
Gemeinde Neunkirchen,
Verlag Vorländer
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Neunkirchen, der Bürgermeister
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Verlag Vorländer
Anzeigen:
siehe Impressum Hellerthaler Zeitung
Druck:
Vorländer GmbH & Co. KG
Buch- und Offsetdruckerei · Verlag · Werbeagentur; Obergraben 39, 57072 Siegen;
Telefon (02 71) 59 40-0
Gestaltung und Layout:
Druckerei Vorländer, Siegen

Innerhalb des Gemeindegebietes wird die Wochenzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag unter Berechnung von Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.